Stadt Leverkusen Vorlage Nr. 2022/1653

Der Oberbürgermeister

V/66-fr
Dezernat/Fachbereich/AZ

16.08.2022
Datum

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I	12.09.2022	Entscheidung	öffentlich

Betreff:
Rad-/Fußweganbindung Karl-Krekeler-Straße

Beschlussentwurf:

Der Planung einer Treppenanlage mit Schieberampe zwischen Willy-Brandt-Ring und Karl-Krekeler-Straße wird zugestimmt.

gezeichnet:
In Vertretung
Deppe

I) Finanzielle Auswirkungen im Jahr der Umsetzung und in den Folgejahren

☐ **Nein** (sofern keine Auswirkung = entfällt die Aufzählung/Punkt beendet)

☐ **Ja – ergebniswirksam**
Produkt: Sachkonto:
Aufwendungen für die Maßnahme: €
Fördermittel beantragt: ☐ Nein ☐ Ja %
Name Förderprogramm:
Ratsbeschluss vom zur Vorlage Nr.
Beantragte Förderhöhe: €

☒ **Ja – investiv**
Finanzstelle/n: 66001205022004 Finanzposition/en: 783200
Auszahlungen für die Maßnahme: 30.000 €
Fördermittel beantragt: ☐ Nein ☐ Ja %
Name Förderprogramm:
Ratsbeschluss vom zur Vorlage Nr.
Beantragte Förderhöhe: €

Maßnahme ist im Haushalt ausreichend veranschlagt
☒ Ansätze sind ausreichend
☐ Deckung erfolgt aus Produkt/Finanzstelle
in Höhe von €

Jährliche Folgeaufwendungen ab Haushaltsjahr: 2025
☐ Personal-/Sachaufwand: €
☒ Bilanzielle Abschreibungen: 1.000 €
Hierunter fallen neben den üblichen bilanziellen Abschreibungen auch einmalige bzw. Sonderabschreibungen.
☐ Aktuell nicht bezifferbar

Jährliche Folgeerträge (ergebniswirksam) ab Haushaltsjahr:
☐ **Erträge (z. B. Gebühren, Beiträge, Auflösung Sonderposten): €**
Produkt: Sachkonto

Einsparungen ab Haushaltsjahr:
☐ Personal-/Sachaufwand**: €**
Produkt: Sachkonto

☐ **ggf. Hinweis Dez. II/FB 20**:

II) Nachhaltigkeit der Maßnahme im Sinne des Klimaschutzes:

Klimaschutz betroffen	**Nachhaltigkeit**	**kurz- bis mittelfristige Nachhaltigkeit**	**langfristige Nachhaltigkeit**
☐ ja ☒ nein	☐ ja ☐ nein	☐ ja ☐ nein	☐ ja ☐ nein

Begründung:

Ausgangssituation:
Mit Beschluss der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I vom 01.02.2021 (Antrag Nr. 2021/0317) sollte die Verwaltung die Möglichkeit einer Herstellung eines Fuß-/Radweges vom Willy-Brandt-Ring zur Heinrich-Heine-Straße mittels einer Rampe einschl. Beleuchtung prüfen und mit den Eigentümerinnen bzw. Eigentümern der Grundstücke im Bereich der Karl-Krekeler-Straße entsprechend Kontakt aufnehmen. Zurzeit wird ein Trampelpfad in Höhe der Lichtsignalanlage an der Aral-Tankstelle u. a. von Schülerinnen und Schülern als Verbindung zum Lise-Meitner-Gymnasium genutzt. Der Trampelpfad führt vom Willy-Brandt-Ring auf die Rasenfläche einer Wohnungsbaugesellschaft.

Planung:
Die derzeitige Lage des o. g. Trampelpfades ist aufgrund der vorhandenen Baumstandorte für eine ausreichend breite Treppen-/Rampenanlage ungeeignet. Auch vonseiten der Wohnungsbaugesellschaft wurde dieser Standort nicht befürwortet, da dieser direkt auf Terrasse von Hausnr. 18 auf der Karl-Krekeler-Straße führt.

In mehreren Ortsterminen und Abstimmungsgesprächen wurde mit der Wohnungsbaugesellschaft etwa 12 m weiter westlich des vorhandenen Trampelpfades ein geeigneter Standort gefunden. Die Wohnungsbaugesellschaft sprach sich grundsätzlich für einen Rad-/Fußweg aus unter Berücksichtigung einer Geschwindigkeitsreduzierung bei den Radfahrern, um die Sicherheit der Anwohnenden und zu Fuß Gehenden zu gewährleisten.

Vor diesem Hintergrund soll eine 3 m breite Treppenanlage mit Schieberampe und beidseitigem Geländer hergestellt werden (siehe Anlagen). Die Radfahrer wären somit gezwungen, das Tempo zu verringern und zur Überwindung der ca. 1,75 m hohen Böschung abzusteigen. Gleichzeitig wäre die Rampe für die Benutzung mit Kinderwagen und Rollatoren geeignet.

Um ein Umfahren der neuen Treppenanlage zu verhindern, wird ein Geländer vorgesehen; im weiteren Verlauf wird ein Befahren der Böschung durch den dichten Bewuchs verhindert. Zur Beleuchtung wird der momentan abgeschaltete Mast in direkter Nähe aktiviert. Ein weiterer Anschluss der Treppenanlage durch einen Privatweg wurde seitens des Eigentümers zugesichert. Der derzeitige Trampelpfad soll durch ein Geländer am Willy-Brandt-Ring geschlossen werden.

Kosten:
Gemäß einer groben Kostenschätzung belaufen sich die Kosten auf ca. 30.000 €. Vorbehaltlich einer positiven Beschlussfassung könnte die Maßnahme voraussichtlich in 2023/2024 umgesetzt werden.

Anlage/n:

Treppenanlage Beispielfoto
Treppenanlage Karl-Krekeler-Straße